



GLORIA BERLIN 2021 - Die beiden Büro- und Geschäftshäuser Kurfürstendamm Nr. 12 und Nr. 14 liegen an Berlins berühmter Flaniermeile zwischen Gedächtniskirche und Kranzlereck. Die Natursteinfassade des Hauses Nr. 12 übersetzt die innere Konstruktion des Stahlbetonskelettbaus mit vorgestellten, massiven Stützen- und Balkenelementen aus geschliffenem Muschelkalk. Die Fassade des benachbarten Hauses Nr. 14 aus hellem Travertin folgt dem Prinzip einer fein gegliederten Lochfassade. Ein Netz aus filigranen Lisenen überspannt die Wandfläche und umrahmt die Fensteröffnungen, deren Größe sich von unten nach oben aufsteigend kontinuierlich verändert und damit die unterschiedlichen Nutzungen aus Handel, Gewerbe und Büro visuell zusammenbindet. Das repräsentative Eingangsfoyer aus Travertin und großformatigen hinterleuchteten Onyxflächen setzt den hohen Detailanspruch im Innenraum fort. Es bildet das gemeinsame Entrée für beide Häuser.

Fotos: Stefan Müller (1-5), Schnepf Renou (6)

Partner

Florian Matzker

